

[1030.] Die nächste Nummer der
Literarischen Anzeigen
zum
Sonntags-Blatt für Jedermann aus dem Volke

erscheint im Laufe des Januar.
Inserate (die 4gespaltene Nonpareilzeile kostet 3 Sgr) finden die weiteste Verbreitung und bewirken, wie der Erfolg gezeigt, namentlich für populäre Literatur einen bedeutenden Absatz.
Wir bemerken, daß die „Literarischen Anzeigen“ einen integrierenden Theil des Sonntags-Blattes bilden und daher allen Exemplaren, auch denen, welche durch die Post bezogen, beigelegt werden.
Gef. Aufträgen entgegengehend
Berlin, den 29. December 1868.

Die Expedition des Sonntags-Blattes.
(Franz Dunder.)

[1031.] Den Herren Verlegern von Schriften über den Zeichenunterricht, Zeichenvorlagen u. empfehlen wir zu wirksamen Ankündigungen die

Monatsblätter zur Förderung des Beiden-Unterrichts an Schulen.

Herausgegeben von
Hugo Trostchel.
5. Jahrg. 1869.

Der Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile beträgt 2½ Sgr.
Ferner zu Ankündigungen naturwissenschaftlicher Werke das

Archiv für Naturgeschichte.

Insertionspreis für die Petitzeile 2½ Sgr.
Nicolaische Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[1032.] Zu Ankündigungen empfehlen wir:
Zeitschrift für Chemie. Monatlich 2 Hfte. in gr. 8. Durchlauf. Zeile 2½ Ngr.
Polytechnische Bibliothek Monatlich 1 Nummer in 8. Durchlauf. Zeile 2½ Ngr.
Leipzig. **Quandt & Händel.**

[1033.] Zu Inseraten
empfehle ich das über die ganze Herrschaft Schmalkalden verbreitete

Schmalkalder Kreisblatt.

Preis pro Zeile ½ Sgr.
Ich trage bei Nennung meiner Firma ¼ der Kosten und stelle die Beträge den Handlungen, bei welchen ich Conto habe, auf Jahresrechnung. 500 Beilagen mit Firma lege gratis bei.
Schmalkalden.
Fr. Pistor'sche Buch- u. Papierhdlg.
Theodor Wilsch.

[1034.] Der Cölner Buchhandlungsgehilfen-Verein
„Gule“
versammelt sich jeden Sonnabend, Abends 9 Uhr, in Esser's Weinwirtschaft, Eigelstein 17.

[1035.] Herrn Harald Bruhn (früher Alfred Bruhn) in Braunschweig fordern wir wiederholt hiermit auf, endlich die vielfach empfangenen Briefe zu beantworten (vergl. Börsenbl. 1868, Nr. 175, Inserat 19887).
Berlin, den 7. Januar 1869.
Buchhandlung für Staatswissenschaft und Geschichte.
(Fr. Korikampf.)

Artistische Anstalt

von
Gustav W. Seitz
in Hamburg.

[1036.] Nachdem ich fast ausschließlich en-gros mit überseeischen Plätzen gearbeitet habe, wünsche jetzt auch mit einem verehrl. deutschen Kunsthandel in engere Verbindung zu treten.

Da die Verhältnisse meines Geschäftes keine allgemeine Conto-Eröffnung zulassen, so wünsche in den größeren Städten und an solchen Plätzen, wo Absatz erzielt werden kann, Agenturen zu errichten, die auch andern Handlungen ausliefern.

Das Angebot betrifft:
1. den Vertrieb guter Volksbilder, durchaus sittlicher Tendenz, und
2. von Delbild- und Aquarell-Reproductionen in höchster Vollendung, in Verbindung mit Lieferung der berühmten Arbeiten dieses Genres der amerikanischen Firma Prang & Co. in Boston, deren Alleindebit mir übertragen ist.

[1037.] **Alfred Dehmigle** in Neu-Ruppin sucht: **Otto IV. Markgraf v. Brandenburg.** Cliché in Bleiabguß. Größe 2½" rh. breit und 3¼" rh. hoch.

In der Höhe kommt es auf ½—1" größer nicht an, die Breite müßte aber genau nach Angabe sein.

[1038.] Verkäuflich: ein kleines vorzügliches antiquar. Musf.-Sortiment (Nr. 14), katalogisch geordnet. Ordin.-Werth 1400 fl. en bloc billigt gegen baar. Ebenso: eine Partie Stereoskop- und photogr. Bilder. Manuscriptverzeichnisse gef. abzuverlangen.
München. **Jos. Aibl.**

C l i c h é s

[1039.] offerire billig aus:
1. Illustr. Buch der Welt. } Nur in
2. Freya. } Kupfer pr.
3. Feierstunden. } sächs.
4. Journal illustré des } Quadrat Zoll
Familles. } à 5 Ngr.
Expl. der Werke stehen à cond. zu Diensten.
Stuttgart. **Carl Hoffmann.**

[1040.] Ein Stahlstich in 4., hübsches Genre-bild darstellend, wird als Beigabe zu einem Kalender zu acquiriren gesucht. Proben und Preis der Platte, resp. der Exemplare pro Mille incl. Papier erbittet man sub C. # 9. durch die Exped. d. Bl.

Leipziger Börsen-Course
am 11. Januar 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. ..	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	141 7/8 G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl.-F.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/2 G
Berlin pr. 100 auf Pr. Crt. ...	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	99 7/8 G
Bremen pr. 100 auf Lsd. à 5 auf	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	110 3/8 G
Breslau pr. 100 auf Pr. Crt. ..	{ k. S. Va. l. S. 2 M.	109 3/4 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	57 1/2 G
in S. W.	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Geo. ..	{ k. S. 8 T. l. S. 2 M.	150 3/4 G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T. l. S. 3 M.	150 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	6. 24 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T. l. S. 3 M.	81 1/2 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/20 Zpfl. Brutto u. 1/20 Zpfl. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 auf pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or ..	do.	12 3/4 G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Frances-Stücke ..	do.	5. 12 G
Holländ. Ducaten à 3 auf Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. ..	do.	6 1/2 G
Passir- do. do. ..	do.	—
Gold pr. Zollpfund fein ..		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto ..		—
Silber pr. Zollpf. fein ..		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten ..		84 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Polnische do. do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 auf		99 3/4 G
do. do. do. à 10 auf		99 3/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht ..		99 3/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 auf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Leipziger Verleger-Verein. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Der Norddeutsche Gesekentwurf. III. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 921—1040. — Leipziger Börsen-Course am 11. Januar 1869.

Aibl 1038.	„Gule“ in Cöln 1034.	Kasten in Leipzig 1029.	Reisner in G. 987.
Higner & N. 975. 68	Exped. des Sonntags-Blattes	Kaufzug 973.	Remer 972.
Anonymous 922—23. 1011. 1017.	1030.	Kaupler 957.	Reitz 1004.
1024. 1040.	Feller & G. 955.	Kesselfring 1022.	Rifer 953.
Anstalt, Liter.-art. in Nr. 1007.	Frische, S. 921.	Klindstedt 985—86.	Roenthal in Nr. 980.
Haber & G. 938. 1005.	Frische's Buchh., S. 1020.	Kollmann in Nr. 930.	Rühl 961.
Bäder in G. l. 993.	Frühling 1002.	Kornicker 991.	Salomon 959.
Bath 935.	Gaertner in B. 966.	Kortkamp 1026.	Schlefer 965.
Bender in Nr. 940. 954.	Gasmann 968.	Kösling'sche Buchh. 1019.	Schneider in Bas. 995.
Bermann & N. 955.	Glogan, S. Nr. 1018.	Kupfer 943. 962.	Schneider & G. 1006.
Bertling 990.	Göllner 988.	Lehmkuhl & G. 971.	Schönigsh 967.
Bielefeld in G. 983.	Gager in Chemnitz 1025.	Leiner 936.	Schulthep 1014.
Borndrük 945.	Hanke 964. 1021.	Leffer in B. 1010.	Seidel & S. 974.
Broschband 963.	Hendel 1028.	Liebrecht 939.	Seitz in S. 1036.
Buchh. f. theatw. u. Gesch. 997.	Hef in G. 979.	Lorenz 921.	Selig 960.
1035.	Heumann, G., 928. 932.	Mayer, G. S., in G. 925.	Spanenberg 1012.
Buchholz & D. 944.	Heyne 1001.	Rüller in Brd. 1015.	Stangel 946.
Burdach 948.	Heyse 924.	Raumann in D. 981.	Stargardt 999.
Calve in P. 969.	Hinstorf in B. 1016.	Riesläische Verl. in B. 1031.	Thomas 947.
Coben & N. 1023.	Hirtel 931.	Sehmigle's Berl. in B. 927.	Violet 926. 933.
Cruse 970.	Hoffmann & Co. 1009.	Sehmigle in R.-N. 1037.	Volkening's Buchh. in Nr. 984.
Dieter & G. 977.	Hoffmann in Stuttg. 1039.	Seitz 1033.	Weber in Brf. 952.
Dieterich 942.	Huber in P. 949.	Stoff in B. 992.	Wiegandt & S. 1008.
Dominicus in P. 951.	Hübner & N. 1003.	Striker 958.	Williams & N. 970. 996.
Durr, A., 937.	Institut, Geogr., 929.	Puttkamer & N. 994. 1013.	Windans 989.
Erie 950.	Jolowicz 995.	Quandt & S. 1032.	Winter, G. S., in Pp. 1000.
Ernst & N. 934.	Kant'sche Fort. 941. 9821. 027.	Radke 978.	